

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-----------|
| Vorwort und Dank | 11 |
| Einführung | 13 |
| Teil I: Fördernde Prozesspflege als System | 19 |
| 1 Fördernde Prozesspflege und ihre Anwendung in Handlungsfeldern beruflicher Pflege und Betreuung | 20 |
| 2 Wie Fördernde Prozesspflege erforscht, entwickelt und weiterentwickelt worden ist .. | 22 |
| 2.1 Zeiträume, Personen und Gruppen | 22 |
| 2.2 Untersuchungsinteresse, Untersuchungsschwerpunkte, Untersuchungs- ebenen und Untersuchungsergebnisse | 23 |
| 2.2.1 Untersuchungsinteresse, -ebenen und -schwerpunkte | 23 |
| 2.2.2 Untersuchungsergebnisse | 23 |
| 1 Erkenntnisse zur Bedeutung von Aktivitäten, Beziehungen und existenziellen Erfahrungen des Lebens | 23 |
| 2 Erkenntnisse zu Kategorien defizitär-versorgender Pflege und zu personenzentrierter und fähigkeitsfördernder Prozesspflege | 25 |
| 2.3 Theoretische Einflüsse und ihre Bedeutung für die Entwicklung und Anwendung Fördernder Prozesspflege | 31 |
| 2.4 Forschungsprozesse und das entstehende System | 33 |
| 3 Fördernde Prozesspflege als konzeptuelles System und als Handlungssystem | 35 |
| 3.1 Teile des Systems | 35 |
| 3.2 Die theoretischen Bausteine | 35 |
| 3.2.1 Zentrale Konzepte und Konzeptverbindungen | 35 |
| 3.2.2 Prinzipien | 42 |
| 3.2.3 Kategorien defizitär-versorgender Pflege und Kategorien personen- zentrierter und fähigkeitsfördernder Prozesspflege | 48 |
| Teil II: Verbindung von Theorie und Handlung | 53 |
| 4 Das Rahmenmodell Fördernder Prozesspflege | 55 |
| 4.1 Das primär pflegerische Interesse | 56 |
| 4.2 Die primär pflegerischen Handlungen | 58 |
| 4.3 Die primär pflegerischen Ziele | 62 |

| | | |
|---------|--|-----|
| 5 | Der Pflegeprozess im Kontext Fördernder Prozesspflege | 63 |
| 5.1 | Prozess- und Verantwortungsebenen | 63 |
| 5.2 | Prozessphasen | 64 |
| 5.3 | Bezugspersonenpflege als organisatorisches Fundament für personen- zentrierte Verantwortung, Qualität und Kontinuität | 69 |
| 5.3.1 | Aufgaben und Verantwortungsebenen | 69 |
| 5.4 | Zuordnung von Verantwortung und Mitverantwortung zu den Phasen und Ebenen des Pflegeprozesses | 73 |
| 6 | Assessment und Diagnostik Fördernder Prozesspflege | 81 |
| 6.1 | Bedeutung von Assessment und Diagnostik im Kontext fördernder Prozesspflege | 81 |
| 6.2 | Entwicklung und Bedeutung der Assessment- und Diagnoseinstrumente | 82 |
| 6.3 | Strukturierung und Handhabung der Instrumente | 83 |
| 7 | Die zentralen Konzepte Fördernder Prozesspflege und ihre Anwendung in Assessment-, Diagnose- und Handlungsprozessen | 87 |
| 7.1 | Konzept I: Als Person in einer sicheren und fördernden Umgebung Aktivitäten des Lebens realisieren können und dabei mit existenziellen Erfahrungen des Lebens umgehen | 88 |
| | Gewichtung und Strukturierung der Kategorien | 88 |
| 7.1.1 | Kategorie 1: Als Person kommunizieren können und dabei mit existen- tiellen Erfahrungen umgehen | 90 |
| | 1 Grundlegende Erkenntnisse | 90 |
| | 2 Das Assessment- und Diagnoseinstrument | 90 |
| | 3 Weitere Erkenntnisse und Wissensgrundlagen für förderndes Handeln ... | 91 |
| 7.1.2 | Kategorie 2: Sich als Person bewegen können und dabei mit existenziellen Erfahrungen umgehen | 115 |
| | 1 Grundlegende Erkenntnisse | 115 |
| | 2 Das Assessment- und Diagnoseinstrument | 118 |
| | 3 Weitere Erkenntnisse und Wissensgrundlagen für förderndes Handeln ... | 119 |
| 7.1.3 | Kategorie 3: Als Person vitale Funktionen aufrecht erhalten können und dabei mit existenziellen Erfahrungen umgehen | 135 |
| | 1 Grundlegende Erkenntnisse | 135 |
| | 2 Das Assessment- und Diagnoseinstrument | 135 |
| | 3 Weitere Erkenntnisse und Wissensgrundlagen für förderndes Handeln ... | 137 |
| 7.1.4 | Die weiteren ABEDL-Kategorien zum Konzept I | 150 |
| 7.1.4.1 | Kategorie 4: Sich als Person pflegen können und dabei mit existenziellen Erfahrungen umgehen | 151 |
| | 1 Grundlegende Erkenntnisse | 151 |
| | 2 Das Assessment- und Diagnoseinstrument | 151 |
| | 3 Weitere Erkenntnisse und Wissensgrundlagen für förderndes Handeln ... | 151 |
| 7.1.4.2 | Kategorie 5: Sich als Person kleiden können und dabei mit existenziellen Erfahrungen umgehen | 163 |
| | 1 Grundlegende Erkenntnisse | 163 |
| | 2 Das Assessment- und Diagnoseinstrument | 163 |

| | | |
|---------|--|-----|
| | 3 Weitere Erkenntnisse und Wissensgrundlagen für förderndes Handeln ... | 163 |
| 7.1.4.3 | Kategorie 6: Als Person ausscheiden können und dabei mit existenziellen Erfahrungen umgehen | 165 |
| | 1 Grundlegende Erkenntnisse | 165 |
| | 2 Das Assessment- und Diagnoseinstrument | 167 |
| | 3 Weitere Erkenntnisse und Wissensgrundlagen für förderndes Handeln ... | 167 |
| 7.1.4.4 | Kategorie 7: Als Person essen und trinken können und dabei mit existenziellen Erfahrungen umgehen | 173 |
| | 1 Grundlegende Erkenntnisse | 173 |
| | 2 Das Assessment- und Diagnoseinstrument | 174 |
| | 3 Weitere Erkenntnisse und Wissensgrundlagen für förderndes Handeln ... | 175 |
| 7.1.4.5 | Kategorie 8: Als Person ruhen, schlafen und sich entspannen können und dabei mit existenziellen Erfahrungen umgehen | 179 |
| | 1 Grundlegende Erkenntnisse | 179 |
| | 2 Das Assessment- und Diagnoseinstrument | 181 |
| | 3 Weitere Erkenntnisse und Wissensgrundlagen für förderndes Handeln ... | 181 |
| 7.1.4.6 | Kategorie 9: Sich als Person beschäftigen, lernen und sich entwickeln können und dabei mit existenziellen Erfahrungen umgehen | 193 |
| | 1 Grundlegende Erkenntnisse | 193 |
| | 2 Das Assessment- und Diagnoseinstrument | 194 |
| | 3 Weitere Erkenntnisse und Wissensgrundlagen für förderndes Handeln ... | 194 |
| 7.1.4.7 | Kategorie 10: Als Person die eigene Sexualität leben können und dabei mit existenziellen Erfahrungen umgehen | 196 |
| | 1 Grundlegende Erkenntnisse | 196 |
| | 2 Das Assessment- und Diagnoseinstrument | 197 |
| | 3 Weitere Erkenntnisse und Wissensgrundlagen für förderndes Handeln ... | 197 |
| 7.1.4.8 | Kategorie 11: Als Person für eine sichere und fördernde Umgebung sorgen können und dabei mit existenziellen Erfahrungen umgehen | 203 |
| | 1 Grundlegende Erkenntnisse | 203 |
| | 2 Das Assessment- und Diagnoseinstrument | 203 |
| | 3 Weitere Erkenntnisse und Wissensgrundlagen für förderndes Handeln ... | 204 |
| 7.2 | Konzept II: Als Person in einer sicheren und fördernden Umgebung soziale Beziehungen sichern und gestalten können und dabei mit existenziellen Erfahrungen umgehen können | 206 |
| 7.2.1 | Grundlegende Erkenntnisse | 206 |
| 7.2.1.1 | Weitere Erkenntnisse und Wissensgrundlagen für förderndes Handeln | 209 |
| 7.2.2 | Das Assessment- und Diagnoseinstrument als Hilfsmittel für förderndes Handeln | 210 |
| 7.2.2.1 | Fragen zu Fähigkeiten, Einschränkungen, Restfähigkeiten und Bedürfnissen .. | 211 |
| 7.2.2.2 | Fragen zu bestehenden Kontakten und Beziehungen | 211 |
| 7.3 | Konzept III: Als Person in einer sicheren und fördernden Umgebung mit existenziellen Erfahrungen des Lebens umgehen können und sich dabei entwickeln | 216 |
| 7.3.1 | Grundlegende Erkenntnisse | 216 |
| 7.3.1.1 | Existenzielle Erfahrungen und ihre Bedeutung in Lebens- und Pflegeprozessen | 216 |

| | | |
|---------|--|-----|
| 7.3.1.2 | Erkenntnisse zu den Kategorien, Fähigkeitsbereichen und Typologien | 218 |
| | Kategorie 4: Als Person lebensgeschichtliche Erfahrungen einbeziehen können | 218 |
| | Kategorie 3: Fördernde von gefährdenden Erfahrungen unterscheiden können | 219 |
| | Kategorie 2: Mit belastenden Erfahrungen umgehen können | 219 |
| | Kategorie 1: Fördernde Erfahrungen machen können | 220 |
| | Kategorie 5: In den Erfahrungen Sinn finden können | 220 |
| 7.3.2 | Das Assessment- und Diagnoseinstrument | 222 |
| 7.3.3 | Vertiefung und förderndes Anwenden der Erkenntnisse im Einzelnen | 222 |
| 7.4 | Konzept IV: Als Person in einer sicheren und fördernden Umgebung soziale Bereiche sichern können und dabei mit existenziellen Erfahrungen umgehen | 228 |
| | 1 Grundlegende Erkenntnisse | 228 |
| | 2 Das Assessment- und Diagnoseinstrument und seine Anwendung | 228 |
| | 3 Soziale Bereiche und ihre Relevanz für Betreuungs- und Pflegeprozess | 229 |
| | Literatur- und Quellenverzeichnis | 231 |
| | Nachwort (Ruth Schröck) | 239 |
| | Die Autorin | 242 |
| | Sachwortverzeichnis | 243 |